

## **Beitritt des Kantons Graubünden zur Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE)**

Gestützt auf Art. 32 Abs. 2 der Kantonsverfassung<sup>1)</sup>

vom Grossen Rat beschlossen am 22. Oktober 2008<sup>2)</sup>

---

1. Der Kanton Graubünden tritt der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) vom 13. Dezember 2002<sup>3)</sup> in den Bereichen A, B, C und D bei.
- 1a. Der Kanton Graubünden genehmigt die Teilrevision vom 23. November 2018 der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) vom 13. Dezember 2002.<sup>4)</sup>
2. Die Regierung wird ermächtigt, den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) im Sinne von Ziffer 1 zu erklären.<sup>5)</sup>
3. Die Ziffern 1 und 2 dieses Beschlusses unterliegen dem fakultativen Referendum.<sup>6)</sup>

---

<sup>1)</sup> BR 110.100

<sup>2)</sup> B vom 8. Juli 2008, 315; GRP 2008/2009, 298

<sup>3)</sup> BR 546.710

<sup>4)</sup> Fassung gemäss GRB vom 4. Dezember 2019; am 1. Juni 2020 in Kraft getreten.

<sup>5)</sup> Gemäss RB vom 9. Februar 2009 ist der Kanton Graubünden auf den 1. April 2009 der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) vom 13. Dezember 2002 in den Bereichen A, B, C und D beigetreten.

<sup>6)</sup> Das Referendum ist am 28. Januar 2009 ungenutzt abgelaufen.